

# Solidarität mit Carles Puigdemont und allen katalanischen politischen Gefangenen in Spanien

---

**Demonstration am 7. April 2018 um 13:30 Uhr**  
vom **Bahnhofsvorplatz** zur **Justizvollzugsanstalt, Neumünster**

anschließend **Podiumsdiskussion um 15:30 Uhr** mit u.a.  
**Marie Kapretz** (Vtrg. der Rg. von Katalonien in Deutschland) und **Deniz Celik** (die Linke-Hamburg)  
im **DBG-Haus** Carlstraße 7, 24534 Neumünster

---

Am Sonntag, den 25. März 2018, wurde der Präsident von Katalonien, Carles Puigdemont, in Schleswig-Holstein festgenommen. Grundlage ist ein europäischer Haftbefehl, der am Freitag, den 23. März 2018, vom spanischen Richter des Obersten Gerichtshofs, Pablo Llarena, gegen insgesamt 13 katalanische PolitikerInnen mit dem Vorwurf der Rebellion und Veruntreuung öffentlicher Gelder erlassen wurde. Juristisch sind diese Verhaftung und die drohende Auslieferung sehr umstritten, setzt doch der Straftatbestand Rebellion einen gewalttätigen Aufstand voraus, der keinesfalls der Realität der Ereignisse am 1. Oktober 2017 entspricht, zudem hat der spanische Präsident Mariano Rajoy selbst den Vorwurf der Veruntreuung in einer Rede im Abgeordnetenhaus entkräftet.

Seit Ende September 2017 haben wir eine beispiellose Zuspitzung der Politisierung der spanischen Justiz erlebt. Der von der spanischen Zentralregierung inszenierte schmutzige Krieg gegen politische Gegner zielt offensichtlich eher darauf, eine unbequeme Realität zu verdrängen, als eine rechtsstaatliche Lösung zu finden. Des Weiteren zeigt das Verhalten der spanischen Regierung, wie lebendig das Erbe der faschistischen Militärdiktatur in Spanien ist, deren Aufarbeitung immer noch verweigert wird. Die Reaktion auf die Unabhängigkeitsbestrebungen der katalanischen Bevölkerung und ihrer Regierung führt legitime Fragen des Rechts auf Selbstbestimmung der Völker ad absurdum und bedroht das Fortbestehen der demokratischen Grundlagen des Zusammenlebens in ganz Spanien. An dieser Stelle sei explizit angemerkt, dass der am 1. Oktober vom katalanischen Parlament aufgerufene Volksentscheid eine offene Frage an ALLE in Katalonien wohnenden Menschen war.

Mit dieser Demonstration und der Kundgebung vor der JVA möchten wir unsere Solidarität nicht nur mit dem hier festgehaltenen Carles Puigdemont, sondern ausdrücklich auch mit allen politischen Gefangenen in Spanien und weltweit zum Ausdruck bringen, die aufgrund des Missbrauchs demokratischer Institutionen oder durch das Wirken diktatorischer Regime inhaftiert wurden. Die katalanische Bevölkerung besteht aus anständigen und friedlichen Menschen, die nach den ehrenwerten Zielen der sozialen Gerechtigkeit und des friedlichen Zusammenlebens streben. Angesichts der Eskalation der Repression in Spanien kann die politische Äquidistanz, also die angebliche Neutralität der deutschen Politik, nur eines bedeuten: Die billigende Inkaufnahme und die Konnivenz der Menschenrechtsverletzungen an der katalanischen Bevölkerung.

Dass diese Haltung Deutschlands eventuell im Konflikt mit dem Grundgedanken der Europäischen Union steht, die allerdings in vielerlei Hinsicht dem veralteten Modell der Nationalstaaten verhaftet bleibt, sollte uns nicht daran hindern, die Werte einer wirklichen Demokratie mit Nachdruck zu verteidigen. Die aktuelle Auseinandersetzung zwischen Katalonien und dem spanischen Staat stellt gleichzeitig eine einzigartige Gelegenheit für die Menschen in Europa dar, entschlossen einen Schritt in eine bessere Zukunft zu wagen.

**Freiheit für die katalanischen politischen Gefangenen!**  
**Kampf gegen den Post-Franquismus in Spanien!**  
**Visca la República Catalana!**

Zu dieser Versammlung aufgerufen haben:

**ANC-Deutschland**  
<http://www.anc-deutschland.cat>

**CDR-Berlin**  
<https://cdrberlin.blogspot.de>

**Antifa Neumünster**  
<http://antifanms.blogspot.de>

**Antifa Kiel**  
<http://www.antifa-kiel.org>

